



Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Bitte erstellen Sie den Erfahrungsbericht (max. 2 Seiten) in Deutsch in ganzen Sätzen (keine Stichwörter).

Der Bericht wird auf der Homepage der Universität Luzern aufgeschaltet und ist somit allenfalls auch via Suchmaschine im Internet öffentlich ersichtlich! Eine nachträgliche Änderung oder Löschung der Daten (z.B. Name) ist nicht mehr möglich! Der Bericht ist im Word-Format zurückzusenden.

Mobilitätsprogramm	PARTNERSHIP
Partneruniversität	University of Texas at Austin
Semester	Frühjahrssemester 2017
Besuchtes Studienfach	Law (International Law, National Security Law and Counterterrorism, Business Associations); Master
Name und E-Mail fakultativ	Nadine Grüter

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Das Auslandsemester in Austin war die beste Entscheidung meines Studiengangs. Die Law School und das Campus Leben sind einmalig und bieten unzählige intellektuelle, sportliche als auch kulturelle Möglichkeiten. Austin ist eine sehr spannende Stadt, in der es einem nie langweilig wird. Ich kann ein Semester an der UT nur empfehlen.
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Die Einreiseformalitäten sind mit einem grossen administrativen Aufwand verbunden, welche im Nachhinein jedoch schnell vergessen sind. Die Unterlagen, die man für das J-1 Visum braucht, werden von der University of Texas per Post verschickt. Man sollte hier unbedingt die Express Variante wählen, um Zeit zu gewinnen. Der Besuch bei der Botschaft in Bern ist dann ziemlich schnell abgelaufen und die Einreise in die USA verlief ebenfalls problemlos.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Es gibt sehr viele Wohnmöglichkeiten (Apartments, Co-op's, Dobe Center etc). Die internationalen Studenten wohnen vorwiegend alle auf dem West Campus. Die Law School ist von dort aus zu Fuss innert ca. 15-20 Minuten zu erreichen. Es ist sehr empfehlenswert in dieser Region zu wohnen, auch wenn vorwiegend die „undergrad students“ (18-22-jährige Studenten) dort leben. Bei der Wohnungssuche kann die Organisation «Simply International» sowie die Facebookseite des «Planet Longhorns» sehr hilfreich sein. Ich habe ein WG Zimmer über www.craigslist.org gefunden und war sehr zufrieden damit. Die Co-op's sind empfehlenswert, wenn man sich gerne sozial einbringt. Das Essen ist in der Miete inbegriffen, jedoch wird ein Mindestmass an Mithilfe im Haushalt verlangt. Einige Beispiele für Co-op's sind Halstead, Laurel, Avalon, Pearl Street und 21st. Street, wobei ich die beiden letzteren nicht empfehlen würde.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Das Bus System in Austin ist hervorragend und alle Busfahrten sind für die Studenten gratis (App: CapMetro). Je nachdem wo man wohnt, hat man eine gute Verbindung mit dem Bus zur Law School. Falls man auf dem West Campus wohnt, sollte man 20min zu Fuss einplanen oder sich ein günstiges Velo anschaffen, da es keine guten Busverbindung gibt. Die Anbieter RideAustin oder Fasten sind das Pendant zu Uber und sind hervorragend, wenn man abends/nachts unterwegs ist.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Am Anfang scheint das Anmeldeprozedere für die Kurse etwas überfordernd. Für die gewünschten Kurse kann man sich online einschreiben, nachdem man alle möglichen Checks (Medical, Financial, Briefing, etc.) absolviert hat. Da sich die amerikanischen

	<p>Studenten bereits vorher anmelden können, sind die meisten interessanten Vorlesungen bereits ausgebucht. In der ersten Woche kann man aber Fächer „droppen“, weshalb man sich unbedingt für alle Kurse, die einem interessieren, anmelden sollte. Denn je nachdem werden wieder Plätze in den gewünschten Kursen frei. Zudem kann man auch selber gewählte Kurse abwählen, wenn einem dieses Fach überhaupt nicht zusagt.</p> <p>Ein Sprachdiplom (CAE, TOEFL, IELTS) wird für das Auslandsemester vorausgesetzt.</p>
<p>Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur</p>	<p>Der UT Campus ist riesig. Die Law School liegt am nördlichen Ende des Campus. Sie ist im Vergleich zur Business School sehr klein und übersichtlich. Man findet sich sehr schnell zu recht. In der Law School gibt es einen Starbucks und eine kleine Mensa. In Gehdistanz gibt es zudem einen Sandwich- und einen Taco-Restaurant. Der Campus, insbesondere der Main Campus, bietet ansonsten sehr viele Essens- und Aktivitätsmöglichkeiten an. Das Gregory Gym mit Aussenpool ist riesig und kann von den Studenten gratis genutzt werden.</p>
<p>Sprachkurse an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen</p>	<p>Nein.</p>
<p>Studieren an der Universität Kursinhalte, ECTS, Anrechnungen, Prüfungen</p>	<p>Die Auswahl an Vorlesungen ist immens. Zu erwähnen sind die sehr guten Professoren, welche oft sehr interaktiv mit den Studenten arbeiten. Man tut gut daran, sich für die Vorlesungen vorzubereiten, da viele Professoren das „on call“ System haben. Man kann jederzeit vom Professor aufgerufen werden. Der Stoffumfang ist eher viel. Um den Anschluss nicht zu verlieren, sollte man sich die Zeit nehmen sich für die Kurse vorzubereiten. Im Unterschied zu den Vorlesungen in Luzern sind die Kurse oftmals in kleineren Gruppen. In der Regel besucht man 3-4 Vorlesungen, um die 10-hours Studentenvoraussetzungen zu erfüllen. Die Credits werden von der Universität Luzern doppelt angerechnet. Die Prüfungen variieren zwischen closed-book, open-book, take-home oder essays.</p>
<p>Betreuung an der Universität Mobilitätsstelle, International Relations Office, Studienberater, Mentoren, Studierendenkontakte</p>	<p>Die Betreuung an der Universität ist hervorragend. Die Student Advisors der Law School waren sehr hilfsbereit und unterstützten einen wo sie nur können. Auch das International Relations Office ist jederzeit für Anliegen aller Art zur Stelle. Ich persönlich hatte nicht viel Kontakt mit den Mobilitätsstellen.</p> <p>Mit anderen Studenten kommt man sehr schnell und ohne Probleme in Kontakt, da die Amerikaner sehr aufgeschlossen sind.</p>
<p>Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen</p>	<p>Das Leben in Austin ist teuer. Die Miete kann bereits ziemlich teuer sein und dann kommen noch das Essen und die Freizeitbeschäftigungen hinzu. Monatlich gibt man schnell 1300-1600 Dollar aus.</p> <p>Das Studienmaterial ist zudem viel teurer als in der Schweiz. Ich würde aber die Bücher nicht kaufen, sondern auf Amazon mieten. Der Rücksendeprozess am Ende des Semesters ist sehr einfach und ich hatte keinerlei Probleme damit.</p>
<p>Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur</p>	<p>Austin ist eine sehr lebendige Stadt und bekannt für Live Musik und unzählige Konzerte sowie Bars und abwechslungsreiches Essen. Im Oktober findet das ACL Festival und im März das SXSW Festival statt. Zilker Park, Barton Springs, Lake Travis und der Colorado River sind schöne Orte um einen heissen Texas-Tag zu verbringen. Definitiv zu empfehlen ist floaten im River. Der Comal River in New Braunsfels (etwa 1h ausserhalb von Austin) ist der absolute Wahnsinn zum floaten. Es gibt unzählige weitere tolle Spots auch ausserhalb der Stadt, die es sich zu erkunden lohnt.</p> <p>Natürlich organisiert die Uni auch unzählige Events. Für jeden Geschmack ist etwas dabei wie Football-, Baseball-, Basketball-Games und viele weitere Sportarten (je nach Saison), Movie-Nights, Two-Step Nights, kulturelle Events etc.</p>

	<p>Es ist definitiv ein Muss ein Uni-Game im „burnt orangen“ T-Shirt zu sehen und die Longhorns anzufeuern. In Austin wird es einem bei so vielen Möglichkeiten auf alle Fälle nie langweilig!</p>
<p>Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern</p>	<p>Die beiden Universitäten sind zu verschieden, um sie miteinander zu vergleichen. Besonders hervorzuheben sind das tolle Campus-Leben und der Zusammenhalt unter den Studierenden. Jeder ist stolz ein Teil der Longhorns zu sein.</p>
<p>Gründe Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt im Ausland an?</p>	<p>Es war immer ein Traum von mir in den Staaten zu studieren. Ich wollte einen Einblick in das amerikanische Studenten- und Campus-Leben und das amerikanische Rechtssystem erhalten. Des Weiteren wollte ich unbedingt für eine gewisse Zeit im Ausland leben und neue internationale Kontakte knüpfen.</p>
<p>Dauer Halten Sie rückblickend die Dauer Ihres Mobilitätsaufenthaltes für</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> zu kurz <input type="checkbox"/> zu lang <input type="checkbox"/> genau richtig</p>